

# Annoncen-Beilage zu Nr. 24 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **8 (1886)**

Heft 24

PDF erstellt am: **13.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Briefkasten der Redaktion.

Frau S. W. in P. Privatantwort auf einen bestimmten Zeitpunkt zu liefern, ist uns nicht möglich. Es wartet eben gar manches Anliegen auf Erledigung und die Korrespondenz darf selbstverständlich nicht unsere volle Zeit in Anspruch nehmen.

A. B. in L. Die Kunst- und Frauenarbeitschule Wühlbach 6 Jürich, unter der Direktion von Herrn und Frau Boos-Zegher, wird Ihren Wünschen am besten entsprechen. Unseres Wissens existirt auf diesem Felde noch keine Literatur.

Eifersüchtige in G. Wenn jede Braut ihrem Bräutigam den Abschied geben wollte, weil er vor ihr schon eine Andere gern gesehen hat, so kämen gar keine Ehen mehr zu Stande. Wir denken wenigstens, es wäre ein schwereres Unterfangen, einen Mann zu finden, der bis zu seinem vierzigsten Jahr für das weibliche Geschlecht nicht das Mindeste gefüht oder sich für ein Mädchen nicht in besonderer Weise interessiert hätte. Es müßte ja mit Sicherheit angenommen werden, daß ein solcher Ausnahmefall kein Herz im Leibe habe. Wir glauben, daß ein solches Original auch unter dem weiblichen Geschlechte nicht zu finden sei. In jedem Falle ist Ihr Verlangen etwas Unnatürliches und es ist fast etwas kindlich, wenn nicht noch mehr, daß Sie meinen, mit 38 Jahren auf ein vierzigjähriges verheiratetes Herz zu urtheilen und unwillkürlich einwirken zu können, daß es alle bisherigen Lebensgewohnheiten über Bord wirft und sich mit jugendlichem Feuer in den Dienst der Liebe stellt. Es ist entschieden besser, Sie verabschieden auf's Gerathen. Ungehörigkeit und Beschränktheit sind für den Mann kein angenehmes Gerathsäug.

Frau S.-B. in W. Gegen die zurückgebliebenen Kopfschmerzen wenden Sie mit Vortheil energische Kaustische an, viel Bewegung und leichte Beschäftigung im Freien. Kopfarbeiten sind möglichst zu beschränken. Kalte Waschungen des Rückens oder Douchen sind sehr zu empfehlen. Die meiste Hülfe für den Patienten würde wohl vom Aufenthalt in einer Kaltwasser-Heilanstalt oder diätetischen Kuranstalt zu finden sein. Jede heftige Krankheit verlangt gebieterisch nachgiebige Schonung und Wiedererkräftigung des geschwächten Organismus.

A. B. in P. In unserer Sorge für Andere geht die Erhaltung der Gesundheit allen andern Bestrebungen vor. Für sich selbst aber gilt dem Einzelnen ein anderer Maßstab; denn wollte man im Dienste der Nächsten stets ängstlich seiner eigenen Gesundheit nachfragen, so bliebe Hunderttheil von uns ungesunden, was die einfache Pflicht von uns zu thun fordert. Nicht mehr Namenlose, aber doch noch Unbekannte in L. Ihr unbedingtes Vertrauen in unser Können und Wissen ist wahrhaft rührend, zu gleicher Zeit aber auch demüthig, denn es ist uns bis zur Stunde absolut unmöglich gewesen, die gewünschte Bezugsquelle für Sie aufzufinden. Sollte nicht etwa eine Amisette in Säckingen Ihnen am besten dienen können.

F. G. in W. Wenn die Tochter nicht gesund und kräftig ist, so muß ihr vom Studium abgerathen werden.

B. A. Ihre generöse Sendung vom 6. ist uns richtig zugekommen. Es hat uns dieselbe in eigentümlicher Weise berührt. Freudig und ergebend in erster Linie; denn was gibt es wohl Schöneres, als zum Verheug auszuwählen zu werden für die edlen Handlungen Verborgener? Gerade zur Bewunderung und Verehrung reißt es aber hin, zu sehen, wie ein wahrhaft edler, hochherziger Mann Haß und Undank vergißt. Wo Andere in gerechter Entrüstung und Bitterkeit sich den weideren Regungen verschließen und das ganze Geschlecht entgelten lassen, was die Einzelne an Ihnen verbrochen, suchen Sie durch stilles Wohlthun sich mit Ihrem verwundeten Herzen abzufinden. In Stunden der Kränkung Unbekannter durch Unbekannte an Unbekannte sich als helfender Freund und Wohlthäter erweisen, das ist hochherzigkeit und wahrer Edelmann. Wahrhaftig bemühend aber ist es, zu wissen, daß es weibliche Wesen gibt, die eine solche Bestimmung nicht zu schätzen wissen, sondern die da Qual bereiten, wo sie nicht einmal würdig sind, die Schöpferinnen aufzulösen. Das Gesandte soll genau nach Ihren Wünschen Verwendung finden. Ihrer Intention gemäß ehren wir Ihr Incognito, es wäre uns aber sehr angenehm, zu erfahren, auf welchem Wege wir Ihnen nähere Mittheilungen über die Verwendung

des Ueberhandten können zugehen lassen. Von unserer Seite viel herzlicher Dank!

Irma. Wo nicht Offenheit herrscht zwischen Mann und Frau, da gibt es Unrecht zu verbergen. Je länger Sie diesen Zustand bestehen lassen, um so mehr wird sich die Sache verwickeln und wird Ihre Schuld Ihrem Gatten gegenüber sich vergrößern. Gute können Sie vielleicht mit offenem Bekennen Ihres Fehlers sich noch Verzeihung erwerben und Achtung und Liebe sich erhalten; morgen ist es vielleicht zu spät. Die Tüchse, die man dem Unrecht gibt, hält nicht lange vor; sie bröckelt ab und legt das Verborgene bloß. Glauben Sie, es ist viel leichter, einen begangenen Fehler einzugehen, als denselben stets auf's Neue zu verbergen, und der Mensch mag so klug sein als er will, das Schicksal weiß ihn doch zu finden und — zu fraßen.

G. S. Für Ihre zugehenden Adressen besten Dank; die gewünschten Nachlieferungen konnten noch befolgt werden.

Inserate.

Jedem Auskunftsbegehren sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerten werden gegen die gleiche Taxa sofort befördert. Erledigte Stellen-Inserate beliebe man der Expedition sofort mitzuthelen. Zeilenpreis: 20 Cts.; Ausband 20 Pfg.

Gesucht:

4158] Auf Johanni eine Magd (keine Haushälterin) von bestandenen Alter, guter Gesundheit, trennem Charakter. Sie soll befähigt sein, einen grossen Haushalt (ohne Land) im ganzen Umfange selbstständig zu führen. Ausweis über mehrjährigen Dienst bei der gleichen Herrschaft. Zugeseichert wird: grosser, den Leistungen entsprechender Lohn und familiäre Behandlung. Adresse ertheilt die Expedition.

Ein Mädchen von 18 Jahren sucht Anstellung in einer soliden Familie zur Erlernung der Hausgeschäfte. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf Lohn gesehen. Offerten besorgt die Expedition. [4155]

Gesucht zum sofortigen Eintritt:

4136] Eine junge Lehrtochter als Lingère, welche gleichzeitig Gelegenheit hätte, die französische Sprache zu erlernen. Günstige Bedingungen. Man wende sich gefl. an Mad. Virg. Barbier, lingère, rue de Seyon 7, Neuchâtel.

Stelle-Gesuch.

4149] Wegen plötzlich eingetretener Familienverhältnisse sucht eine Frau eine Stelle, sei es als Verkäuferin in einem Laden oder Konsum, oder als Haushälterin zu einem Herrn oder einer Dame, oder als Pflegerin und zur Besorgung von 1—2 Kindern. Auskunft ertheilt die Exped. d. Bl.

4157] Ein 21-jähriges Fräulein (Holländerin), der deutschen Sprache mächtig, sucht Stellung als Gesellschafterin bei einer älteren Dame. Als Kindergärtnerin ausgebildet, würde sie in einer netten Familie auch gerne ein oder zwei jungen Kindern den Anfangsunterricht ertheilen. Gute Behandlung Hauptsache. Gute Referenzen. Offerten unter F M 4157 an die Expedition dieses Blattes.

Gesucht:

4200] Eine Tochter aus achtbarer Familie, welche etwas vom Nähen und die andern weibl. Handarbeiten versteht, als Stütze der Hausfrau und zur Mithilfe beim Serviren in einem kleineren Hotel. Offerten unter Chiffre B. L. 4200 befördert die Expedition d. Bl.

Ein Mädchen

mittleren Alters, in allen häuslichen Arbeiten erfahren und fähig, einem Haushalte selbstständig vorzustehen, sucht auf 1. August, unter Umständen auch früher, Stelle als Haushälterin oder auch als Magd in einer kleinen Familie. [4191] Auskunft ertheilt die Expedition d. Bl.

Gesucht: [4178]

Eine Lehrtochter zu einer Schneiderin. Spezielles Fach: Verfertigung von vollständigen Knabenkleidern, sowie anderer in ihr Fach einschlagender Arbeiten. Bedingungen zu erfragen bei Fräulein Babette Gehler, Schneiderin, Rorschach.

Ein treues, fleissiges Mädchen sucht auf 1. August eine Stelle als Köchin oder als einzelnes Mädchen in einem guten Privathause der Stadt St. Gallen. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. [4190] Zu erfragen bei der Expedition d. Bl.

Als Kinds- oder Zimmermädchen sucht eine 17-jährige Tochter Stelle bei einer Herrschaft in der franz. Schweiz. Anmeldungen vermittelt die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“. [4199]

Eine junge Tochter,

welche mit dem Lehrpatent des Kantons Zürich versehen ist und auch guten Klavierunterricht ertheilen kann, sucht eine Stelle als Erzieherin in einer Familie in der französischen Schweiz oder in Frankreich. [4170] Offerten unter Chiffre K L 4170 an die Redaktion der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

4185] In einer kleinen Haushaltung ist ein leichtes Plätzchen offen für eine brave Tochter mittleren Alters als Stütze der Hausfrau. Etwas Kenntniss im Nähen wäre erwünscht. — Eintritt sofort bei Bosch-Amman in Mönchweilen.

4192] Ein Mädchen von 22 Jahren, aus achtbarer Familie, im Bügeln und allen häuslichen Arbeiten geübt, wünscht bei einer Herrschaft eine Stelle.

Eine erhabere, ordnungsliebende Bürgers-tochter, die das Kochen und Serviren gelernt hat, auch im Waschen und Glätten tüchtig ist und selbstständig ein Hauswesen führen könnte, wünscht passende Stellung. [4203] Gefl. Offerten sind unter Chiffre E 758 S poste restante Liestal einzusenden.

Gesucht nach Davos.

In eine kleine Familie, wo im Winter einige Pensionäre gehalten werden, wird ein Mädchen gesucht, das gut bürgerlich kochen und die Haus- und Zimmerarbeit machen kann. [4201] Zu erfragen bei der Expedition d. Bl.

Eine in allen Zweigen der Hauswirthschaft erfahrene Wittwe sucht Stellung als Haushälterin. Beste Empfehlungen stehen zur Verfügung. Offerten befördert die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“. [4165]

Ein williges Dienstmädchen, welches gut empfohlen werden und gut bürgerlich kochen kann und alle Hausgeschäfte versteht, sucht Stelle in der französischen Schweiz. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf grossen Lohn gesehen. Offerten befördert die Exped. [4133]

4205] Eine tüchtige Person von 25 Jahren sucht Stelle in einem Spezereladen oder Consumlokal. Näheres bei der Expedition.

4204] Ein braves Mädchen, das Maschinennähen kann, findet Stelle. Lohn per Monat 15—20 Fr., Kost und Logis frei, bei guter Behandlung. Eintritt den 8. Juli. Ferner ein solches, das von Hand sink nähen kann. Eintritt 1. August, vielleicht etwas früher. Lohn 12—15 Fr., je nach Leistung. Kost und Logis frei.

Gesucht:

4195] Eine treue, fleissige, junge Magd, die schon in bessern Privathäusern gedient hat, eine bürgerliche Küche besorgen kann und an Reinlichkeit gewöhnt ist. Offerten befördert die Exped. d. Bl.

Stelle-Gesuch.

4194] Ein treues, fleissiges Mädchen von zirka 18 Jahren, welches die Hausgeschäfte ordentlich versteht und auch grosse Liebe zu Kindern hat, wünscht sich im Kochen und den übrigen Hausgeschäften noch mehr auszubilden. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Eintritt sofort.

Gesucht:

Ein Mädchen (vorzugsweise Schweizerin), das gut bürgerlich kochen kann, die Hausgeschäfte besorgt, brav und reinlich ist. Gute Zeugnisse nothwendig. [4179] Adresse ertheilt unser Offerten-Bureau.

Lehrlings-Gesuch.

4182] Ein kräftiger, intelligenter Knabe könnte die Gross- und Kleinbäckerei unentgeltlich erlernen. Bei wem? sagt die Expedition.

Stelle-Gesuch.

4181] Ein einfaches, stilles Mädchen aus achtbarer Familie wünscht zu baldigstem Eintritt Stelle als Stütze der Hausfrau, wo dasselbe Gelegenheit hätte, sich in allen Hausgeschäften, im Kochen von bürgerlicher Kost, sowie im Flick- und Bügeln gründlich auszubilden. Anmeldungen sind zu machen an Hrn. Hartz, Hutmacher in Gossau (St. Gallen).

Gesucht:

4187] Für sofort findet ein ordentliches Mädchen (Protestantin), das gut kochen kann und Liebe zu Kindern hat, einen Platz in Nestal (Glarus). Offerten befördert die Exped. d. Bl.

Ein ordentliches Mädchen, das einer guten bürgerlichen Küche vorstehen kann, sucht Stelle womöglich bei einer Herrschaft, wo es Gelegenheit hätte, sich in der feineren Küche auszubilden. [4189] Offerten befördert die Exped. d. Bl.

Gesucht nach Frankreich:

4186] Zu einer Schweizer-Familie ein Zimmermädchen, das gut nähen kann, im Alter von 20—25 Jahren. Bedingungen: Treue, Sittlichkeit, erster Charakter und Einfachheit. Sie muss protestantisch sein. Monatslohn je nach Leistungen 20—25 Fr. Reisespesen frei, wenn das Engagement auf die Dauer eines Jahres gemacht wird. Anmeldungen unter Beifügung von Zeugnissen oder Empfehlungen achtbarer Personen vermittelt die Expedition d. B.

Ein braves, stilles und einfaches Mädchen sucht Stelle bei einer allein-stehenden Dame oder einem Herrn oder in einer ruhigen kleinen Familie zur Besorgung einer guten Küche, des Hauswesens und der Näharbeit. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. [4184] Zu erfragen bei der Expedition d. Bl.

4156] In einem freundlich gelegenen Privathause auf dem Lande, in sehr gesunder Gegend hart am Rhein, fänden

erholungsbedürftige Personen jederzeit freundliche Aufnahme. Guter bürgerlicher Tisch, hübsch möblirte Zimmer bei mässigen Preisen. Prachtige Föhren- und Tannenwäldchen, sowie Rhein- und Mineralbäder ganz in der Nähe des Hauses. Gefl. Offerten beliebe man an die Expedition dieses Blattes zu senden.

WER übernimmt, Jemanden in kürzester Zeit drei Monaten das Hauptsächliche der englischen Sprache zu lehren. Offerten sind zu richten an Franz von Wyl, zur „Krone“, Kägiswyl (Obwalden). [4188]

Grösstes Bettwaarenlager der Zentralschweiz!

— J. F. Zwahlen, Thun. —

Versende franko, gut verpackt, durch die ganze Schweiz gegen Postnachnahme ein zweischläufiges Deckbett mit bestem Ritt und 7 Pfund chinesischen Flaumfedern (Rupf), beste Sorte Fr. 22, mit grossem Hauptkissen Fr. 30. Sehr guter Halbflaum pfundweise Fr. 2. 20. Zweischläufige Flaumdeckbetten mit 5 Pfund feinem Flaum Fr. 31. [3829]

**Doppeltbreite** [4107]  
**Noppé- und Bouclé-Gewebe**  
 (garantirt reine Wolle) à Fr. 1. 20 per Elle oder Fr. 1. 95 per Meter versenden in einzelnen Metern, Roben, sowie in ganzen Stücken, portofrei in's Haus  
**Oettinger & Co., Centralh., Zürich.**  
 P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst und neueste Modelbilder gratis.

**Bad & Kurort Rudswyl.**  
 4169] Eine halbe Stunde von der Emmenthalbahnstation **Kirchberg**, in romantischer, geschützter Lage, mit Aussicht auf Jura und Alpen. in unmittelbarer Nähe von Tannen- und Buchenwäldern; besonders empfehlenswerth für Reconvalescenten, Erholungsbedürftige, Blutarme und schwächliche Personen. Pension einfach und gut; angenehme Zimmer. Preis für Beides täglich Fr. 3 bis Fr. 4.  
 Es empfiehlt sich bestens  
**U. Stettler**, Badwirth.

Das  
**Resten-Lager**  
 in Reiden (Kanton Luzern)  
 versendet franko **Resten** von **Baumwolltuch**, **Indienne**, **Cretonne**, **Levantine**, **Schürzenstoffe**, **Herren- und Damenkleiderstoffe**, **Sammt** etc. zu billigsten Preisen. — Wiederverkäufer gesucht. [4139]

Billigste Preise Prospectus gratis  
  
**SOOLBAD RHEINFELDEN HOTEL ENGEL**  
 Neueste Einrichtungen Omnibus  
**H. OERTLI-BÜRGI.**

**Landaufenthalt.**  
 Für erholungsbedürftige Kinder jeden Alters oder erwachsene Personen wäre in einem appenzellischen, höher gelegenen Dorfe, bei gesunder Luft, freier schöner Aussicht, bei einfachem, kräftigem Tisch, in einer Privatfamilie **billige Pension** zu erhalten. [4154]  
 Nähere Auskunft ertheilt die Expedition dieses Blattes.

**Graue Haare**  
 bekommen durch **Dr. Löwenstamms Puritas** ihre **frühere Jugendfarbe** wieder. 2 Fr. per Flasche, bei Dutzend-Abnahme Rabatt. Versandt gegen vorherige Einsendung des Betrages in Baar oder Briefmarken. — Agenten und Wiederverkäufer gesucht. [4125]  
**Das Puritas-Depot in München, Rosensthal 12.**

**Goldene Medaille:**  
 Weltausstellung Antwerpen 1885.  
**CHOCOLAT**  
  
**SUCHARD**  
 NEUCHÂTEL (SUISSE)

Jeder Kaufmann probire die **Tinten** mit dem **goldenen Thurm**.  
 Ma 1291 Z

**Höheres Töchter-Institut zum rothen Haus in Rentlingen (Württemberg).**

— Beginn des nächsten Quartalkurses den 22. Juli. —

Gründlicher Unterricht in Sprachen, Musik, Zeichnen, Malen, wissenschaftlichen Fächern und allen weiblichen Handarbeiten (Frauenarbeitschule). Französische und englische Konversation. Tüchtige Lehrkräfte. Sorgfältige Erziehung und freundliches Familienleben auf christlicher Grundlage. Schöne, gesunde Lage.  
 Referenzen: HH. Oberkons.-Rath Dr. **Burck**, Stuttgart; Landammann **Zweifel**, Oberstlieut. **Gallati**, Glarus; Schul-Inspektor **Heer**, Miltödi (Glarus); Rathsherr **Pfeiffer**, Pfarrer **Pfeiffer**, Fabrik-Inspektor **Dr. Schuler**, Mollis (Glarus); **H. Eidenbenz**, Rämistrasse, Stadelhofen, Pfarrer **Frühlich**, St. Anna, Zürich.  
 Prospekte durch die Vorsteherin: **Fr. Beglinger**. [4148]

**Gasthof, Kuranstalt & Pension „Zum Tödi“ bei Linthal.**  
 Eine Stunde vom Bahnhof Linthal, in einer der herrlichsten Gebirgsgegenden der Schweiz gelegen.  
 Als letztes Haus des Thales darf es sowohl als Ausgangspunkt von Spazierfahrten, wie für Bergtouren in die Berge der Tödigruppe als am geeignetsten empfohlen werden. (M 5879 Z) [4193]  
**Grosse und angenehme Gesellschafts-Lokalitäten.**  
 Unter Zusicherung billiger Preise und guter Bedienung empfiehlt sich bestens  
 Der Besitzer: **Peter Zweifel**.

**Gestrickte Gesundheits-Corsets**  
 aus der ersten Schweiz. Corset-Strickerei  
 v. **Ernst Gottfr. Herbschleb** in Romanshorn,  
 von Aerzten und Fach-Zeitungen sehr empfohlen, zeichnen sich vor allen andern dergleichen Fabrikaten aus durch **gutes Material**, **dauerhafte Elasticität** und **exakte Arbeit**. Man achte deshalb beim Ankauf solcher genau auf beigedruckte Schutz-Marke. Dieselben sind zu haben in jeder bessern Corset-Handlung der Schweiz. [4177]  
 — Probe-Corsets per Nachnahme. —

33 Medaillen und Diplome von Ausstellungen.  
**Dennler's Magenbitter**  
 — Interlaken. —  
 3953] Als Hausmittel bei **Appetitlosigkeit**, **Verdauungsschwäche** und **Magenleiden** aller Art längst weltbekannt, sind durch dessen Gebrauch schon Unzählige von jahrelangen Magen- und Unterleibsleiden befreit worden, wie zahlreiche Atteste und Dankschreiben bekunden.  
 Mit Wasser vermischt ein vortreffliches **Erfrischungs- und Stärkungsmittel** für Gross und Klein, das jedem andern spirituosen Getränke weit vorzuziehen ist.  
 Als Schutzmittel gegen Diarrhöe ist der ächte **Interlakener Dennler-Bitter** jedem Cognac, Rhum etc. vorzuziehen.  
**Dépôts in allen Apotheken und Droguerien.**

**Neueste Erfindung.**  
**Möbelschreinerei v. H. J. Bosshardt**  
 Fehrltorf (Cant. Zürich).  
 Erlaube mir hiemit, mich einem verehrlichen Publikum zur Anfertigung von **ganzen Aussteuern**, sowie einzelner Stücke angelegentlichst zu empfehlen, nach meinem neu erfundenen System, welches alles schon Dagewesene an Eleganz bei Weitem übertrifft und die noch nie erreichte Intensivität der Glanzflächen ohne jegliche Nachhülfe bis ins höchste Alter beibehält. Gegenwärtig steht ein Sekretär und eine Zimmerkommode nach diesem System in meinem Magazin bis zum 24. ds. zu Jedermanns Einsicht bereit und überlasse es den Bestellern, die Sache auf das Gesagte von fachkundiger Seite auf meine Kosten prüfen zu lassen. (Mein Magazin ist Sonntags geschlossen.) (H 2817 Z) [4196]  
 Hochachtungsvoll zeichnet  
**Der Obige.**

**CHOCOLAT & CACAO**  
**AMÉDÉE KOHLER & FILS**  
**LAUSANNE (SUISSE)**  
 Goldene Medaille Antwerpen 1885. [3925]  
 Spécialité de Chocolat à la Noisette.

4108] Eine Engländerin, Wittve, in gesunder, grösserer Ortschaft (eine Stunde von Zürich) wohnend, wünscht 1—2 junge Töchter als

**Pensionäre**  
 anzunehmen. Mässiger Pensionspreis. Unterricht in der englischen Sprache, Anleitung im Hauswesen, gute Gelegenheit für Französisch und Musik. Beste Referenzen.  
 Offerten unter **Ch. M. K. 4103** nimmt die Expedition dieses Blattes entgegen.

4183] Eine junge patentirte Lehrerin sucht eine passende Stelle.  
 Offerten sind gef. an die Expedition d. Bl. zu richten.

**Wäscheseile**  
 aus **La Alóeshan**, 40, 50, 60 70 m lang, von Fr. 2. 50 bis Fr. 7. — per Stück, mit und ohne Brettschen.  
**Klüpperli**, 6 Dutzend 90 Cts.  
**Thürvorlagen**  
 von **Cocus** und **Manillaseil** von Fr. 1. 50 bis Fr. 6. 50.  
**Fensterleder** und **Schwämme** empfiehlt bestens [3898]  
**D. Denzler**, Seiler, Zürich, Sonnenquai 12 und Rennweg 58.

**Tapeten und Rouleaux,**  
 grosses und bestassortirtes Lager in neuen, geschmackvollen Dessins.  
 — **Billigste Preise.** —  
 Musterkarten zur Verfügung.  
**R. Gut** (vormals Grossmann-Weber)  
 3351] Kirchgasse 32, Zürich.

**Louis Bentz in Basel.**  
 2395] Reelle Versandstation für direkt importirte Primaware versendet in Post-Colli bis 5 Kilo brutto, franko gegen Nachnahme: (H 2310 Q)  
**Kaffee**, garantirt rein, schmeckend, à 90 Cts., Fr. 1. —, 1. 20, 1. 50, 1. 60 und 1. 80 per 1/2 Kilo.  
**Thee**, chinesischer, neuester Ernte, Pecco Flowers à Fr. 8. —, Souchung à Fr. 6. —, 5. — und 4. —, Congo à Fr. 4. 50, Imperial à Fr. 3. 50 per 1/2 Kilo. Bei grösseren Quantitäten extra Rabatt.

**FASSKANNEN**  
 Schon seit 1844  
 Metall geblasen  
 und eingeblasen  
 [4168]  
**ADOLF VÖGLER**  
 FASSKANNENFABRIK  
 ROHRDORF  
 Aargau.

Selbst die langjährigsten Leidenden dürfen mit Vertrauen auf Genesung hoffen, das zeigt die Broschüre  
**Magen-Darmkatarrh**, welche gegen Einsendung von 30 Rp. zu beziehen ist von der **Poliklinik in Heide** (Holst.), Oesterweide. [3276]

Neug. 38, St. Gallen  
  
 In allen gangbaren feinen und groben  
**Korbwaaren**  
 — auch im Repariren, Bronziren und Vergolden — halte mich den geehrten Frauen bestens empfohlen. [4107]  
**J. Huldr. Rüdinger.**  
 Krotthal-St. Fiden.



# Hôtel-Pension Bad Nuolen

am oberen Zürichsee.

## Mineral-, Sool-, Dampf- & Douche-Bäder.

Eröffnet Mitte Mai.

Gelegenheit zu Milch- und Molkenkuren. Schattige Anlagen beim Hause. Waldung in nächster Nähe. Arzt zur Verfügung. Gelegenheit zu Lustfahrten auf dem See. Post und Telegraph im Hause. Von Mitte Juni an täglich zweimalige Omnibusverbindung mit Lachen. Pensionspreis Fr. 4-5. Kuranten, Gesellschaften, Hochzeiten und Schulen bestens empfohlen.

Frau Wittve Vogt-Stähelin, Propr.

3897 X  
3481]



Da uns vielseitig bekannt geworden, daß Schuhe und Stiefel geringerer Qualität fälschlich als unser Fabrikat verkauft werden, fügen wir uns zu der Erklärung veranlaßt, daß alle unsere Fabrikate nebenstehende Schutzmarke an der Sohle tragen.

**Otto Herz & Co.,** Frankfurt a. M.  
Echte und älteste deutsche Schuhfabrik mit Maschinen- und Dampftrieb.

## Seiden-Band und -Stoff.

**F. Emde, Storchengasse 7, Zürich.** [4166]

**LIEBIG Company's**  
**Fleisch-Extract**  
Nur echt wenn jeder Topf den Namenszug *Liebig* in **BLAUER FARBE** trägt.

Regios-Lager bei dem Corresp. für die Schweiz: Weber & Aldinger, L. Bernoulli, Zürich & St. Gallen. Zu haben bei den grösseren Colonial- und Messwaren-Händlern, Droguisten, Apothekern etc. [3722]

## Willkommen!

Bei den Schwierigkeiten, mit welchen alle Gartenbesitzer im Laufe des Sommers zu kämpfen haben, wird ihnen gewiss eine Schrift willkommen sein, welche ihnen in allen Fällen mit gutem Rath zu die Hand geht. Schon längst haben sich die **Gartenbesitzer, Hausfrauen** und besonders auch die **Blumenfreunde** einen solchen Rathgeber gewünscht, und hätten für einen einzigen guten Rath oft gerne viel bezahlt. Jetzt haben sie also Gelegenheit, um den Preis von nur **2 Franken** sich eine Schrift zu beschaffen, welche ihnen über Alles, was die Gemüse und Blumen, Obst und Trauben, sowie Beerenfrüchte und Pflanzen aller Art anbetrifft, vollständige und genaue Anleitung gibt. Diese Schrift wird unter dem Titel: „**Der erfahrene Führer im Haus- und Blumengarten**“ franko in's Haus gesandt für 2 Franken in Briefmarken, oder unter Nachnahme für Fr. 2.10 ebenfalls franko, und bittet daher um gefl. sofortige Bestellung [4171]

Der Verleger und Herausgeber: **M. Baechtold** in Andelfingen (Zürich).

**Anmerkung.** Ein Prospekt mit über 100 Zeugnissen, nebst Probeblatt mit Inhalts-Verzeichniss wird gerne unentgeltlich und franko zugesandt und bittet nur um gefl. Mittheilung der genauen Adresse: Hochachtungsvoll **Obiger.**

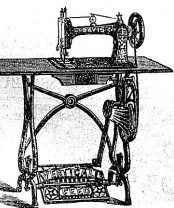
## Aussteuern

zu Preisen von Fr. 300, 350, 400, 450, 700, 800, 1200 bis Fr. 2000.  
**Betten mit doppelten Matratzen**  
von Fr. 85, 95, 100, 120, 140, 300 bis Fr. 500.  
**Schlafzimmer-Einrichtungen**  
von Fr. 250, 350, 400, 500 bis Fr. 2000.

## Möbilien und Polsterarbeiten

zu äusserst billigen Preisen und in anerkannt solider Arbeit empfiehlt und stehen obige stets zur Einsicht offen in den Lagerräumen von

**L. Billeter, vormals Billeter & Nägeli,**  
15 Beatengasse 15, Bahnhofquartier, Zürich.



## Anzeige.

4145] Die **Davis-Nähmaschinen-Gesellschaft** hat an den letztjährigen internationalen Ausstellungen in **Antwerpen Paris** das **Ehrendiplom, das Ehrendiplom,** d. h. jeweiligen die **höchsten erreichbaren Auszeichnungen** erhalten.  
Die Davis-Sewing-Machine Co., London, Aldersgate-Street 24.

## Die neue Davis-Nähmaschine

mit **Vertical-Transportirvorrichtung** ist immer noch die einfachste von Construction, die bequemest im Gebrauch, die vielfältigste in Leistung, unerreicht in Solidität, unübertroffen hinsichtlich ruhigem, leisem und schnellem Gang, transportirt sicher und wird durch dieselbe die Arbeit zum Vergnügen.

Vertreter für Stadt und Bezirk Zürich:

**Hermann Gramann, Münsterhof 20, Zürich.**

Generalvertreter für die **übrige Ostschweiz**, inclusive Kanton Zürich, Schaffhausen, Thurgau, St. Gallen, Appenzell, Graubünden, Glarus, Schwyz, Zug, Luzern und Uri:

**A. Rebsamen, Nähmaschinenfabrik, Rüti (Zürich).**

# Hotel und Pension Freihof

(Besitzer: H. Tschümperlin)

**Amsteg, Gotthardbahnstation, Kt. Uri (Schweiz).**

1/4 Stunde vom Bahnhofe entfernt, an der Gotthardstrasse; das ganze Jahr geöffnet; neu erbaut und eingerichtet; mit schönen Zimmern und guten Betten.

I. Treppe Speisezimmer; für gute Küche, reelle Weine, sowie offenes Bier und frische Milch ist bestens gesorgt. Kalte und warme Bäder (ausgezeichnetes Quellwasser). — Aufmerksame Bedienung. — Billige Pensionspreise, mit Zimmer von Fr. 3.50 bis Fr. 5 per Tag. Besonders Touristen und Familien zu längerem Aufenthalt zu empfehlen. [4178]

Gut gelegen, um Bergtouren zu machen; angenehme Spaziergänge und Wasserfälle; zuverlässige Bergführer. — Portier auf jeden Zug.

**NB.** Wer die **Gotthardbahn** betrachten will, muss die Tour von **Amsteg** bis **Göschenen** zu Fuss oder per Fuhrwerk machen.

## Bad- und Luftkurort

**Ottenleue** 1431 m über Meer  
Amt Schwarzenburg (Ct. Bern)

Eröffnung 1. Juni.

4197] Eisenhaltige Mineralquelle, sonnige, geschützte Lage, herrliche Alpenluft, naher Tannenwald, äusserst gesunder Aufenthalt für Erholungsbedürftige. Vortreffliche Küche, reelle Getränke, hübsche Zimmer, sehr billige Preise. Täglich zweimalige Postverbindung Bern-Guggisberg-Ryffennatt. Prospekte gratis.

Höflichst empfiehlt sich **Joh. Rolli.**

— Ablage Bern: **J. Marbach, Hôtel zum Bären.** —

# Felsenegg. 910 m über Meer. Schönfels.

Luftkurort auf dem Zuger-Berg (Schweiz).

Ruhiger, angenehmer Aufenthaltsort. Prachtvolle Waldungen. Spaziergänge. Aussichtspunkte. Arzt. Bäder. Milch und Molken. Eisenbahnstation Zug. Telegraph etc. — Prospekte und nähere Auskunft über die Kuranstalten ertheilen bereitwilligst (M 5858 Z) [4172]

Für Felsenegg:

**J. P. Weiss, Propr.**

Für Schönfels:

**J. M. Bodmer.**

**NB.** In Felsenegg können Massagekuren, verbunden mit schwedischen Douchen und Heilgymnastik, gemacht werden.



## HOFFMANN'S REIS-STÄRKE

Wetterbeständiges Fabrikat, garantiert rein, ohne jede Beimischung. Tägliche Production 180,000 Cartons = 50,000 Kilos.

## HOFFMANN'S SILBERGLANZ-STÄRKE

enthält alle Zuthaten zum Glanzbügeln.

In allen guten Colonial- und Material-Geschäften käuflich.

Agentur für die Nord-, Ost- u. Centralschweiz: **Carl Günther, Zürich.**

## Maisgries, extra Qualität.

**Polentamehl** sendet **Handelsmühle Surava** (Graubünden) in Säckchen von 10 Kilogr. zu Fr. 4.50 franko durch die ganze Schweiz. [3673]

Vorzügliches Nahrungsmittel für Erwachsene und Kinder.

## Kemmerich's Fleisch-Extract

zur Verbesserung von **Suppen, Saucen, Gemüsen; cond. Fleisch-Bouillon**

zur sofortigen Herstellung einer nahrhaften, vorzüglichen **Fleischbrühe** ohne jeden weiteren Zusatz;

**Fleisch-Pepton**, wohlgeschmeckendstes u. leichtest assimilirbares Nahrungs- u. Stärkungsmittel für **Magenkranke, Schwache und Reconvalescenten.**

Man verlange nur echte **Kemmerich'sche** Fleisch-Präparate! Vorräthig in den Colonial- u. Delicatesswaren-Handlungen, bei Droguisten u. Apothekern; **Kemmerich's Fleisch-Pepton hauptsächlich bei letzteren.**

## Bernhardiner Alpenkräuter-Magenbitter

von **Wallrad Ottmar Bernhard in Zürich**

ist die Quintessenz der besten aromatischen Kräuter und Wurzeln der schweiz. Alpenflora. Von den Herren Universitätsprofessoren **Ober-medizinalrath Dr. L. A. Buchner, Dr. Wittstein, Dr. Kayser** und vielen Aerzten geprüft und wegen seiner Magen und Verdauung stärkenden, Appetit erzeugenden, blutreinigenden und regenerirenden Eigenschaften als bestes diätetisches Hausmittel empfohlen. [3863]

Zu haben in Flaschen à **Fr. 2** und **Fr. 3.50** in den Apotheken, Drogen und bekannten Dépôts: in **St. Gallen** bei **P. L. Zollikofer** zum „Waldhorn“ und in sämmtlichen Apotheken.

Man achte auf Firma und Fabrikmarke.



„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

Verkaufs-Lokalitäten  
Centralhof  
**Zürich.**

# Oettinger & Co., Zürich

Muster- & Waarensendungen  
**franco ins Haus.**  
Neueste Modebilder gratis.

In unserm üblichen

## == Saison-Ausverkäufe ==

garantirt rein wollener, doppeltbreiter Kleiderstoffe

sowie

## Damen-Mäntel und Costumes

offeriren wir als ganz besonders billig:

### Spezialabtheilung rein wollener Stoffe:

	per Elle	per Meter
	Fr. Cts.	Fr. Cts.
Doppeltbr., garantirt rein wollene Crêpe-foulé . . . . .	à — 85	1.45
do. do. Cachemir quadrillé . . . . .	à — 85	1.45
do. do. Cachemirs und Merinos . . . . .	à — 70	1.15
do. do. Etamine und Grenadine . . . . .	à 1. —	1.65
do. do. Loden- u. Sanglier-Nouveauté . . . . .	à — 85	1.45
do. do. Flick-Flock-Noppés . . . . .	à 1.20	1.95
do. do. Carreaux fantaisies . . . . .	à 1.10	1.85
do. do. Foulé-Diagonal . . . . .	à — 85	1.45
do. do. Bouclé und Bayadère . . . . .	à 1.20	1.95
do. do. Crêpe de Chine . . . . .	à 1.20	1.95

Neueste Besatzstoffe und Sammete, schräg und gerade geschnitten, sowie Spitzen geben wir jedes beliebige Mass ab.  
Coupon-Resten von 1—10 Meter, um die Anhäufung zu vermeiden, im Ausverkauf zur Hälfte des Ankaufspreises.

### Abtheilung garantirt waschächter Foulard-Stoffe:

	per Elle	per Meter
	Fr. Cts.	Fr. Cts.
in circa 3000 verschiedenen, nach den neuesten Dessins bedruckten und solid farbigen Mustern.		
Serbien, garantirt waschächter, ca. 70 Cm. breit . . . . .	à — 25	— 45
Fortosa, do. do. " 75 " " . . . . .	à — 40	— 65
Evora, do. do. " 75 " " . . . . .	à — 50	— 85
Cordova, do. do. " 70 " " . . . . .	à — 45	— 75
Sonora, do. do. " 75 " " . . . . .	à — 50	— 85
Bayadère Bordure, garantirt waschächter, ca. 80 Cm. breit	à — 75	1.25
Crêpe de Chine, Mousseline, Laine und Etamine nature in garantirt waschächten Qualitäten . . . . .	à 1.05	1.75

### Separat-Abtheilung für Herren- und Knabenkleider.

Sommer-Buxkin, garantirt reine Wolle, dekatirt und nadelfertig, 130—140 Cm. breit . . . . .	à 2.35	3.95
---	--------	------

Collection versenden umgehend und franco.

### Abtheilung Confection:

Paletots u. Jaquettes in schwarz u. Phantasiestoff neuester Façon von . . . . .	Fr. 4.50	an
Mantelets, Visites u. Dolmans in schwarz. Soleil- u. Diagonalstoffen von . . . . .	„ 3.50	„
Regen- und Reisemäntel in den neuesten Phantasiestoffen von . . . . .	„ 6. —	„
Tricot-Taillen in allen Grössen und Farben, guter Schnitt, von . . . . .	„ 3.50	„

Morgenkleider in garantirt waschächten Stoffen von . . . . .	Fr. 1.90	an
Unterröcke do. do. do. . . . .	„ 1.25	„
Hausjacken do. do. Oxfordstoffen u. Flanell von . . . . .	„ 85	„
Tüll-Fichus in garantirt reiner Seide und allen Grössen von . . . . .	„ 2.50	„

Es ist uns nicht möglich, auch nur einen Theil unseres grossen, reichhaltigsten und preiswürdigsten Lagers hier anzuführen und laden zur gefl. Einsichtnahme höflichst ein

**Zürich**  
Centralhof.

# Oettinger & Co.

**Zürich**  
Centralhof.

P. S. Mustersendungen unserer hunderte verschiedener Serien Kleiderstoffe, unter Gratis-Zugabe der neuesten Modebilder, sowie Auswahl- sendungen in Damen-Confection versenden franco ins Haus.

[3988

**F. SCHERRER & Co.'s** Haushaltungs-Seifen  
**F. SCHERRER & Co.'s** Technische Seifen  
**F. SCHERRER & Co.'s** Talgkerzen u. -Tafeln

Fabriken mit Dampftrieb  
Vorstadt Nr. 301 und Fulacherbürgli Nr. 1095  
**Schaffhausen.**

Nachfolger der Firma

**KUNKLER-HIRZEL**

3857]

gegründet 1822.

[OF646

**F. SCHERRER & Co.'s** Stearinkerzen  
**F. SCHERRER & Co.'s** Cristall. Soda  
**F. SCHERRER & Co.'s** Fettwaren.

Zu haben bei allen Drognisten und Colonialwaarenhändlern.

Um sich gegen Nachahmungen zu schützen, verlange man ausdrücklich  
**F. Scherrer & Co.'s Fabrikate.**

## == St. Beatenberg. == **PENSION BEATRICE**

ist eröffnet.

*Mai, Juni und September ermässigte Preise.*

Es empfiehlt sich bestens

**Familie Krähenbühl,**  
vorm. Pension Pfarrhaus.

4110]

== Ersatz für Limonade und Selterswasser ==  
(zum Selbstansetzen)

## == Philanthrop. ==

Ein erfrischendes, moussirendes Getränk (alkohol- und essigfrei)  
von **Herm. Ludwig** in **Bern.**

Die Ingredienzen zu 10 Liter „Philanthrop“ kosten in Paqueten mit Gebrauchs- anweisung Fr. 1.50 per Paquet. — Niederlagen in den meisten grösseren Ortschaften der Schweiz. [4180

## Anzeige und Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt allen **Musikfreunden** sein neu eingerichtetes

### == Musikalien-Commissions-Geschäft == Museumstrasse Nr. 35

unter Zusicherung prompter und billigster Bedienung.

Dasselbe enthält ein sorgfältig ausgewähltes Lager in **klassischer und moderner Musik**, für Orchester, Streich- und Blas-Instrumente, Pianoforte, Orgel, Harmonium, Zither etc. etc. Gesänge für Männer-, Frauen- und gemischten Chor. Terzette, Duette, einstimmige Lieder, Klavierauszüge mit Text.

Edition Peters, Litloff, André, Steingraber etc.

— Kataloge gratis. —

Nicht vorrätige Musikalien werden umgehend und ohne weitere Spesen besorgt. Nebenbei ertheilt Unterzeichneter wie bis anhin in seiner Freizeit gründlichen Unterricht in **Pianoforte, Flöte, Blech-Blasinstrumenten**, und befasst sich mit Arrangement und Komposition von **Musikstücken** in jeder wünschbaren Besetzung. Hochachtungsvoll (M 307 G) [4175

**Karl Ostertag, Musikdirektor,**  
Musikalien-Commissions-Geschäft,  
**St. Gallen.**

## Stuttgarter Lebensversicherungsbank.

4034] Geringste Verwaltungskosten. Reine Gegenseitigkeit, daher alle Ueberschüsse den Versicherten, somit niedrigste Prämie. Schon die erste Jahresprämie ist dividendenberechtigt. Winter, Generalagent, Zürich, Augustinergasse 20.

**Bad Schlegweg.** Teleg. u. Postbühr. Heimenschwand.  
Kiesen od. Thun.

Eröffnung den 10. Juni.

4198] Die seit anno 1540 bekannte Heilquelle gehört (laut Analyse) zu den stärksten Eisensäuerlingen der Schweiz. Ausgezeichnet gegen Rheumatis- men, Magen-, Brustkrankheiten, Blutarmuth und Kopfschmerzen und für Erholungsbedürftige etc. Neue, bestens eingerichtete Logir-, Bad-, Douche- Zimmer. Milchkuren. Zwischen schönen Tannenwäldern, 1000 Meter über Meer gelegen; in einer Entfernung von 10 Minuten schönste Aussicht auf die Alpen. Prospekte auf Verlangen. — Es empfiehlt sich bestens (H 2461 Q)

**Frd. Schaffer.**